



Abschied

Kurt Schaller und Uwe A. Vielhaber verlassen die Kirchgemeinde Emmen. Seiten 3, 5 und 7

Orchester Santa Maria

Am Samstag, 3. Juli führt das Orchester Santa Maria die Kantate von J.S. Bach «Geist und Seele wird verwirret» auf. Seite 3

Pastoralraum

Der Wechsel der Organisationsform des Pastoralraums zieht einige Veränderungen mit sich. Die Kirchenräte Emmen und Rothenburg informieren darüber. Seite 6



Die vier Emmer Pfarreien und die Pfarrei St. Barbara, Rothenburg gehen den gemeinsamen Weg weiter. Foto: B. Stücheli

Ein spannender gemeinsamer Weg ...

Die unerwartete Demission von Kurt Schaller im letzten Spätsommer brachte einiges ins Rollen. Sofort nach dessen Bekanntwerden veranlasste das Bischofsvikariat eine eingehende Analyse, die einerseits dem jungen Pastoralraum viele positive Entwicklungsschritte attestierte, aber auch einige Schwachstellen und Problemfelder aufzeigte. Es resultierten daraus vor allem zwei wichtige Erkenntnisse: Die Führungsstruktur sollte klarer und einfacher geregelt und die Zusammenarbeit der fünf Pfarreien muss zwingend verbessert und konsequenter angegangen werden.

Als erste Massnahme hat unser Bischof Felix Gmür darum verfügt, dass unser Pastoralraum nicht mehr dezentral von den fünf Gemeindeleitungen gemeinsam geführt wird, sondern dass die hauptsächliche Führungsverantwortung in der Kompetenz

der jeweiligen Pastoralraumleitung liegen soll.

Wir freuen uns, dass sich dafür wieder eine Persönlichkeit mit fundierter theologischer Ausbildung, mit Erfahrung in der Leitung einer Pfarrei und mit Vertrautheit der hiesigen Verhältnisse zur Verfügung stellt: Diakon David Rüeegg, Gemeindeleiter der Pfarrei St. Barbara Rothenburg wird ab dem 1. August den Pastoralraum Emmen-Rothenburg leiten.

Bereits sind die Seelsorgerinnen und Seelsorger der verschiedenen Pfarreien, die Fachstellenleitungen und die beiden Kirchenräte daran, in einem von Fachleuten begleiteten Organisationsentwicklungsprozess die notwendigen Vorbereitungen für eine erfolgreiche Neuausrichtung nach der kommenden Sommerpause zu treffen. Natürlich soll Bewährtes beibehalten und weiter kultiviert

werden. Es ist aber auch angezeigt, dass im personellen und organisatorischen Bereich einige Neuerungen und Verbesserungen notwendig sind, um in guter und konstruktiver Zusammenarbeit die gemeinsamen Ziele für einen lebendigen Pastoralraum möglichst gut und zum Wohle unserer Gläubigen erreichen zu können.

Hermann Fries



Hermann Fries ist Kirchenratspräsident.

Kontakt

Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
Telefon 041 552 60 10
pfarre.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen
Reservierungen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Brigitte Stücheli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch
und Donnerstag, 08.00–11.30
Dienstag, 13.30–16.30

Gottesdienste

Sonntag, 4. Juli

09.45 Eucharistiefeier
Gabe: Frauenhaus Luzern
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Donnerstag, 8. Juli

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 11. Juli

09.45 Eucharistiefeier
Gabe: Ansgar-Werk Schweiz
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Montag, 12. Juli

08.30 Lager-Segen

Donnerstag, 15. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Juli

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Therapieheim Sonnenblick

Donnerstag, 22. Juli

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 25. Juli

09.45 Eucharistiefeier; Verabschiedung
des Pastoralraumleiters
Gabe: Pflegekinder-Aktion
Zentralschweiz

Donnerstag, 29. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Wer für die Gestaltung der Gottesdienste
verantwortlich ist, findet sich unter
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Mit Leib und Seele Organist



Markus Kühnis und seine Frau lassen sich in Israel kulinarisch verwöhnen.

Seit mehr als einem Jahr ist Organist Markus Kühnis offiziell pensioniert. Im Gespräch stellt sich heraus, dass er trotz Pensionsalter nach wie vor sehr aktiv ist.

Brigitte Stücheli: Markus Kühnis, die Kirchgemeinde Emmen kann dankenswerterweise trotz Ihrem Pensionsalter weiterhin auf Ihr virtuoseres Orgelspiel in den Gottesdiensten zählen. Was hat sich für Sie denn grundlegend geändert?

Markus Kühnis: Ich schätze sehr, mehr Zeit für mich selber zu haben. So kann ich meine Freizeit, die Konzertprojekte, aber auch die Gottesdienstvorbereitungen viel entspannter und intensiver angehen und erleben.

Die Konzertreihe «emmer töne» wurde vor knapp 20 Jahren durch Sie und den damaligen Pfarreileiter, Felix Klingenberg, initiiert. Im letzten Jahr mussten die Konzerte wegen Corona abgesagt werden. Werden diese nachgeholt, sobald es die Situation erlaubt?

Leider wird das Konzert mit dem Jugendchor nicht mehr realisiert werden können. Ich hoffe aber sehr, dass wir mit Willi Valotti und seinen Frauen bald wieder einen neuen Termin finden werden.

Wie sieht der Tagesablauf bei Ihnen aus, nachdem Sie die Leitung der Musikschule Emmen abgegeben haben?

Ich stehe oft früh auf und lasse mir Zeit beim Zmörgele. Bedingt durch die Konzertprojekte und Orgeldienste verbringe ich viel Zeit mit Üben und Organisatorischem. Die Hilfe im Haus und Garten hat ebenso ihren Platz. Ich bin aber auch sehr gerne unterwegs auf Reisen oder im Ferienhaus im Tessin, wo ich die Ruhe und die Natur sehr geniesse.

Musik spielt also immer noch eine grosse Rolle in Ihrem Leben. Kürzlich ist Ihre CD «Engelberg Experience» erschienen, aufgenommen auf der Orgel des Klosters Engelberg. Wieso gerade diese Orgel?

Ursprünglich planten wir eine Aufnahme in einer englischen Kathedrale. Engelberg besitzt aber mit 147 Registern und zirka 9000 Pfeifen die grösste Orgel der Schweiz. Sie besitzt viele klangliche Besonderheiten, die ich gerade mit meinen Transkriptionen von Werken aus verschiedenen Stilen und Epochen besonders gut zur Geltung bringen konnte.

Gibt es von Ihnen noch weitere Tonträger?

Ja, einige Solo-CDs, CDs und LPs mit vierhändiger Orgelmusik und Schlagwerk, CDs mit Chören, Orchestern und Solisten. Früher realisierte ich einige Einspielungen für das Radio. Aufnahmen finden sich auch auf YouTube.

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Sommerpause der MCPL

Am Sonntag, 11. Juli feiert die MCPL den letzten Gottesdienst vor den Sommerferien.

Jahrzeit

Sonntag, 11. Juli, 09.45:
Arthur Müller

Todesfall

9. Juni Verena Schmid-von
Deschwanden (1932)

Taufen

13. Juni Iris dos Santos Ribeiro,
Santiago dos Santos Ribeiro,
Vitória Guimarães Cardoso

Fastenopfer-Spenden

Spenden an das Fastenopfer können direkt auf PC 60-19191-7 mit dem Vermerk «Pfarrei St. Mauritius Emmen» eingezahlt werden.

Osterkerzen

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für 15 Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

CD von Markus Kühnis

Die CD «Engelberg Experience» von Markus Kühnis kann im Pfarreisekretariat gekauft werden.

Agenda

Jubla Emmen

Lager-Segen

Montag, 12. Juli, 08.30

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Die Jubla Emmen verbringt ihr Lager bis am 23. Juli in Ruswil. Das Lagermotto lautet «Beach Boys & California Girls».

Kontakt

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch
und Donnerstag, 13.30–16.30
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Freitag, 2. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 3. Juli

15.00 Eucharistiefeier der Vietnamesen

18.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Orchester Santa Maria,
Luzern

Gabe: Frauenhaus Luzern

Sonntag, 4. Juli

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Dienstag, 6. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Juli

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 9. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Juli

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas

Sonntag, 11. Juli

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Montag, 12. Juli

10.30 Lager-Segen

Mittwoch, 14. Juli

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 16. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Juli

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Therapieheim Sonnenblick

Fortsetzung in Spalte 4

Orchestermesse von Bach



Orchester Santa Maria in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Sarnen anlässlich der Uraufführung der Kantate «Dorothea» von Joël von Moos. Foto: JVM Prod.

In der Heiligen Messe am Samstag, 3. Juli, um 18.00 führt das Orchester Santa Maria die Kantate von J.S. Bach «Geist und Seele wird verwirret» auf, im Gedenken an den Ende 2020 verstorbenen Orchester-Gründer Franz-Xaver Barmet (1946–2020).

pu. Das Orchester Santa Maria widmet sich seit rund dreissig Jahren einer vielfältigen Orchesterkultur. Bestehend aus Berufs- und Amateurmusikern hat sich das Santa Maria über die Region hinaus einen Namen gemacht mit aussergewöhnlichen, genre-übergreifenden Projekten, Uraufführungen und der Förderung junger talentierter Nachwuchsmusikerinnen und -musiker.

Orchester-Gründer

Franz-Xaver Barmet hatte Anfang der 1980er-Jahre die Position des Pfarreiratspräsidenten in der Pfarrei St. Maria inne, als er mit dem damaligen Pfarrer, Heinz Steudler (1940–2011), das Orchester Santa Maria gründete. Seitdem ist das Orchester fester Bestandteil des Musiklebens.

Bach-Kantate

Für den Gründer und das ehemalige Mitglied, der auch dem Kirchgemeindeparlament angehörte, spielt das Orchester eine Kantate von seinem Lieblingskomponisten. Die Interpreten sind u. a. Keiko Yamaguchi, Violine und Leitung, Annina Haug, Mezzo-Sopran, und Markus Kühnis, Orgel.

Danke, Kurt Schaller

Am 24. Juli wird Pfarrer Kurt Schaller in der Pfarrkirche St. Maria und am 25. Juli in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen Eucharistie feiern. Eucharistie heisst Danksagung, ein Dank, der sich zuallererst an Gott richtet.

gi. In der Pfarrei St. Maria hat Kurt Schaller 2012 seine erste Wohnung in Emmenbrücke bezogen. Im Pfarrhaus, damals an der

Talstrasse 6, gut versteckt vom grossen Kirchengebäude, war immer viel los. Hier hat er seinen Dienst als Pfarradministrator begonnen. In dieser Zeit hat er viele Um- und Neustrukturierungen mitgestaltet und mitgetragen. Das war verbunden mit einer enormen Arbeitslast. Zum Dank für sein grosses Engagement und für gute Wünsche auf seinen Weg bieten die beiden Feiern Gelegenheit.

Sonntag, 18. Juli

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Mittwoch, 21. Juli

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 23. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Juli

18.00 Eucharistiefeier; Verabschiedung des Pastoralraumleiters

Gabe: Pflegekinder-Aktion

Zentralschweiz

Sonntag, 25. Juli

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Mittwoch, 28. Juli

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche St. Maria

Dienstagsgottesdienste

Während den Schulferien vom 10. Juli bis 22. August fallen die Gottesdienste am Dienstag aus.

Jahrzeit

Samstag, 17. Juli, 18.00:

Josef und Caroline Bischofberger-Mennel,
Emil und Rita Kaufmann-Bischofberger,
Martha Wirz-Bischofberger,
Josy Bischofberger-Weber

Todesfall

13. Juni Domenico Madonna (1943)

Osterkerzen

Die von der Jubla gefertigten Osterkerzen können das ganze Jahr für 15 Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

Agenda

Jubla St. Maria und Gerliswil

Gepäckabgabe

Mittwoch, 7. Juli, 19.00–20.00

Pfarreizentrum St. Maria

Lager-Segen

Montag, 12. Juli, 10.30

Pfarrkirche St. Maria

Kontakt

Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer
John Vara, Kaplan
Walter Amstad, Betagtenseelsorger
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin
Matthias Vomstein, Diakon

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 20
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

Pfarreisekretariat

Sandra Mollet und Corneliamaaria Vögeli
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,
08.00–11.30 und 13.30–16.00
12. Juli bis 20. August vormittags

Gottesdienste

Freitag, 2. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Juli

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Pfadi Emmenbrücke/Velolager

Dienstag, 6. Juli

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Freitag, 9. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Juli

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: SOS Kinderdorf

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

Dienstag, 13. Juli

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Freitag, 16. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Juli

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Juli

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Verein Mamma

Dienstag, 20. Juli

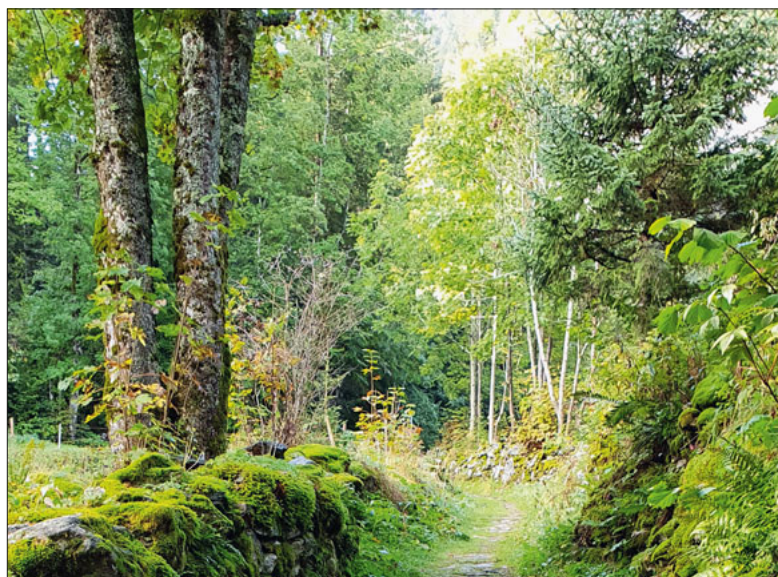
09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Freitag, 23. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Fortsetzung in Spalte 4

Auf Wanderschaft



Historischer Weg oberhalb Brienz. Foto: W. Amstad

Etwas Besonderes erlebt, wer mehrere Tage unterwegs ist und sein ganzes Gepäck im Rucksack mitträgt. Es empfiehlt sich, auf Überflüssiges zu verzichten und sich auf das Notwendigste zu beschränken. Der Rucksack sollte nicht schwerer sein als ein Zehntel des eigenen Körpergewichts.

wa. Wer in früheren Zeiten zu Fuss über längere Strecken unterwegs war, war mit grosser Wahrscheinlichkeit ein Pilger, ausgestattet mit einer Pilgertasche. Wer zu einem fernen Pilgerziel aufbrach, wurde in der Kirche von der ganzen Gemeinde verabschiedet. Während oder nach der Messe wurden Stab, Tasche und Pilger gesegnet. Die Pilger knieten dazu vor dem Altar nieder und legten Stab und Tasche zu Füßen des Priesters ab. Anschliessend übergab dieser jedem die beiden Requisiten und sprach dazu das folgende Segensgebet: Im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Nimm diese Tasche als Zeichen deiner Pilgerschaft, damit du geläutert und befreit zum Grab des heiligen Jakobus gelangen mögest, zu dem du aufbrechen willst, und kehre nach Vollendung deines Weges unversehrt mit Freude zu uns durch die Hilfe Gottes zurück, der lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Segenswunsch für unterwegs

Wer sich auf den Weg macht – mit oder ohne Rucksack – möge auch unversehrt und mit Freude zurückkehren. Der folgende Pilgersegens aus Maltes möge Sie begleiten:

*Gott schenke euch Kraft auf euren Wegen,
damit ihr unseren Gott spürt
und euren eigenen Schritten traut.*

*Gott schenke euch weise Vorsicht,
um das Ziel nicht aus den Augen
zu verlieren,
und genügend Energie,
den eingeschlagenen Weg
weiterzugehen.*

*Gott schenke euch die wachsende
Einsicht,
dass der bequemste Weg
nicht immer der bessere sein muss.*

*Gott schenke euch ein feines Gespür,
bei Verzweigungen
richtig zu entscheiden.*

*Gott schenke euch eine tiefe Sehnsucht
nach dem angestrebten Ziel
und ein beglückendes Finden
eurer eigenen Mitte
sowie ein Quäntchen Frechheit
zum Dranbleiben,
wenn die Begeisterung abflaut.*

*Gott halte schützend seine Hand
über euch!*

Sonntag, 25. Juli

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Schweizer Berghilfe

Dienstag, 27. Juli

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Mittwoch, 28. Juli

09.15 Eucharistiefeier und Gedächtnis
der Frauengemeinschaft Gerliswil

Rosenkranzgebet

Schooswaldkapelle:

Montag und Freitag, 15.00

Pfarrkirche Gerliswil:

Freitag, 17.45 bis 18.15

Jahrzeiten

Sonntag, 4. Juli, 10.00:

Marianne Portmann-Mollekopf

Sonntag, 25. Juli, 10.00:

Anton Fuchs-Stierli

Taufen

13. Juni Lionel Müri

20. Juni Lily Schacher,
Livia Brunner

Gaben

| | | |
|----------|------------------------------|--------|
| 30. Mai | MIBA Patenschaften | 456.85 |
| 3. Juni | Sozialfonds des BZ Alp | 152.95 |
| 6. Juni | Diözes. Kirchenopfer | 120.90 |
| 13. Juni | Ministranten Gerliswil | 304.90 |
| 20. Juni | Flüchtlingshilfe der Caritas | 182.95 |

Heimosterkerze

Gesegnete Heimosterkerzen sind für 15 Franken im Pfarreisekretariat erhältlich.

Beichtgespräch

In der Pfarrei Gerliswil besteht die Gelegenheit zum Beichtgespräch. Weitere Auskünfte erteilt das Pfarreisekretariat.

Kontakt

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer

John Vara, Kaplan

Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin

Matthias Vomstein, Diakon

Hans Bättig, mitarbeitender Priester

Walter Amstad, Betagtenseelsorger

Pfarrzentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarrsekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch
und Donnerstag, 08.00–11.30 und
13.30–17.00
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Sonntag, 4. Juli

10.00 Eucharistiefeier auf dem Bauernhof
Mitwirkung: Kirchenchor und
Alphornbläser

Gabe: Fonds für bedrängte Bauernfamilien
13.00 Eritreer – biblische Lektion

Mittwoch, 7. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Juli

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: SOS Kinderdorf

Mittwoch, 14. Juli

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 18. Juli

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Verein Mamma

Mittwoch, 21. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Juli

17.00 Eucharistiefeier

Gabe: Schweizer Berghilfe

Mittwoch, 28. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Geburtstags-Dank-Gottesdienst

Bauernhofgottesdienst



Feiern im Freien auf dem Hof von Familie Bühlmann, Innerrain. Foto: MBRsolar AG

Gemeinsam Gottesdienst feiern unter freiem Himmel, an der frischen Luft und inmitten der schönen Natur. Unter dem Motto «Wer wird denn gleich an (in) die Luft gehen...» wird dieses besondere Erlebnis für die Pfarreiangehörigen der Pfarrei Bruder Klaus am Sonntag, 4. Juli, um 10.00 Wirklichkeit.

uz. Jung und Alt sind zum sonntäglichen Gottesdienst vor Beginn der Sommerferien auf den Bauernhof der Familie Irma und Peter Bühlmann-Troxler im Innerrain 163 eingeladen. Bei schönem Wetter findet die Eucharistiefeier auf der Wiese, bei Regen in der Scheune des Bauernhofes statt. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von zwei Alphornbläsern und dem Kirchenchor Bruder Klaus unter der Leitung von Fausto Corbo.

Miteinander Abschied nehmen

Im Gottesdienst wird Pfarrer Kurt Schaller nach 9-jährigem Wirken in Emmen, davon fünf Jahre als Pfarrer der Pfarrei Bruder Klaus und Pastoralraum-pfarrer des Pastoralraums Emmen-Rothenburg verabschiedet. In dieser Zeit hat er in der Pfarrkirche Bruder Klaus unzählige Gottesdienste gestaltet, Kinder getauft, Ehen geschlossen und Kontakte gepflegt. Das Miteinander als Pfarreigemeinschaft zu pfe-

gen und füreinander in frohen und schweren Stunden da zu sein, lagen ihm besonders am Herzen.

Füreinander beten

Pfarrer Kurt Schaller und alle Gottesdienstbesuchenden dürfen sich im und nach dem Gottesdienst auf einige Überraschungen freuen. Glück- und Segenswünsche sowie der Dank der ganzen Pfarrei sollen Kurt Schaller auf seinem weiteren Lebensweg und in seine zukünftige Aufgabe als Pfarrer in Zug begleiten.

Das Miteinander geniessen

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich mit feinen Grilladen, Kaffee, Kuchen und Glace zu verpflegen. Jubla-Leiterinnen und -Leiter spielen mit den Kindern lustige Spiele. Das Pfarreiteam und der Pfarreirat freuen sich auf diesen Anlass und danken Familie Bühlmann herzlich für die Gastfreundschaft.

Bauernhof-Abschiedsgottesdienst für Kurt Schaller

Sonntag, 4. Juli, 10.00

Bauernhof der Familie Irma und Peter Bühlmann-Troxler, Innerrain 163, Emmenbrücke

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 18.00 in der Pfarrkirche
Bruder Klaus

Todesfall

13. Juni Carla Sofia Ribeiro Pinheiro
(1992)

Gaben

| | | |
|-------------|---|---------|
| 7. März | Fastenopfer-Projekt | 217.40 |
| 7. März | Fastensuppe in Bruder Klaus | 150.00 |
| 13. März | Diözes. Kirchenopfer | 419.25 |
| 21. März | Fastenopfer-Projekt | 302.95 |
| 28. März | Fastenopfer-Projekt | 1540.05 |
| 1./2. April | Christen im Heiligen Land | 346.95 |
| 4. April | Aktion «!> | 809.80 |
| 10. April | Fragile Suisse | 119.95 |
| 17. April | Kinderheim Titlisblick | 152.10 |
| 24. April | St.-Josefs-Opfer | 74.10 |
| 2. Mai | Bahnhofhilfe Luzern | 41.80 |
| 9. Mai | Sozialfonds Frauengemeinschaft Bruder Klaus | 169.40 |
| 13. Mai | Hospiz Luzern | 260.40 |
| 15. Mai | Mediensonntag | 77.00 |
| 23. Mai | Priesterseminar St. Beat | 151.95 |
| 29. Mai | Nueva Cultura, Schulprojekt in Kolumbien | 167.50 |
| 30. Mai | MIBA Patenschaften | 155.30 |

Agenda

Mittagstisch

Dienstag, 6. Juli, 12.00

Dorothee-Saal

Anmeldung an das Pfarrsekretariat,
Telefon 041 552 60 40 oder mit E-Mail:
pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch

Mütter-/Väterberatung

Montag, 12. und 26. Juli, 13.30–16.30

Pfarrzentrum Bruder Klaus

Anmeldung: Montag bis Freitag,
08.00–11.00, Telefon 041 208 73 33

Geburtstags-Dank

Mittwoch, 28. Juli

Pfarrzentrum Bruder Klaus

Anschliessend an den Geburtstags-Dankgottesdienst gemütliches Beisammensein

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 13 28
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüegegger, Gemeindeleiter
Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin
Claudia Ernst, Leitende Katechetin
Irène Willauer, Pastorale Mitarbeiterin

Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Häfliger
Öffnungszeiten:
Montag, Freitag: 13.30–17.00;
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:
08.00–11.00

Gottesdienste

Samstag, 3. Juli

18.30 Wort und Kommunion
Gabe: Kinderhilfe Emmaus

Sonntag, 4. Juli

Kein öffentlicher Gottesdienst

Mittwoch, 7. Juli

09.00 Wort und Kommunion

Samstag, 10. Juli

18.30 Wort und Kommunion

Sonntag, 11. Juli

10.00 Eucharistie
Verabschiedung von Kurt Schaller
Gabe: Papstopfer

Donnerstag, 15. Juli

18.00 Eucharistie in Bertiswil

Samstag, 17. Juli

18.30 Wort und Kommunion

Sonntag, 18. Juli

10.00 Wort und Kommunion
Gabe: Verband Katholischer Pfadi

Mittwoch, 21. Juli

09.00 Wort und Kommunion

Samstag, 24. Juli

18.30 Wort und Kommunion

Sonntag, 25. Juli

10.00 Wort und Kommunion
Gabe: miva Schweiz

Donnerstag, 29. Juli

18.00 Wort und Kommunion in Bertiswil

Ein gemeinsames Team mit einer Leitung

Durch die Veränderung des Statuts gibt es nicht mehr in jeder Pfarrei des Pastoralraums eine eigene Gemeindeleitung. David Rüegegger wird als Pastoralraumleiter die Leitungsverantwortung für alle Pfarreien innehaben.

In jeder Pfarrei gibt es neu eine Seelsorgerin oder einen Seelsorger als Ansprechperson. Diese werden zum Beispiel regelmässig an den Pfarreiratssitzungen dabei sein, mit den Mitarbeitenden vor Ort einen engeren Kontakt pflegen und im Pastoralraumteam zusammen mit dem Pastoralraumleiter die operativen Tätigkeiten diskutieren und koordinieren. Folgende Zuständigkeiten sind vorgesehen:

St. Mauritius Emmen: Matthias Vomstein, Diakon, zusammen mit Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin in Ausbildung
St. Maria Emmenbrücke: Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Heilige Familie Gerliswil
Emmenbrücke: Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin
Bruder Klaus Emmenbrücke: Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin
St. Barbara Rothenburg: Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin

Priesterlicher Mitarbeiter

Wir freuen uns, dass John Vara, der seit dem Spätherbst 2020 in der Kirchgemeinde Emmen im Einsatz ist, weiterhin bei uns bleiben kann. Er wird priesterliche Dienste in den verschiedenen Pfarreien des gesamten Pastoralraums wahrnehmen.

Organisationsentwicklungsprozess

Aktuell geht es im Prozess darum, die Strukturen der neuen Organisationsform anzupassen. Daraus ergeben sich viele praktische Fragen, zum Beispiel wer welche Seelsorge-Aufgaben an welchen Orten übernehmen wird. Involviert sind deshalb vorerst die Seelsorgerinnen und Seelsorger. Mit



David Rüegegger wird am 21. August in einem öffentlichen Gottesdienst offiziell in das Amt des Pastoralraumleiters eingesetzt. Foto: A. Marty

den Leiterinnen der Fachbereiche und den Seelsorgenden werden im Sommer auch die Tätigkeiten des Strategieteams neu geklärt. Wie das Wort «Entwicklungsprozess» aussagt, sind zwar die Ziele vorgegeben, nicht aber der Weg. Silvia Huber steuert diesen Prozess in enger Zusammenarbeit mit David Rüegegger und Brigitte Glur-Schüpfer (Bistumsregionalverantwortliche).

Gottesdienste

Im Organisationsentwicklungsprozess ist klar geworden, dass die aktuellen Gottesdienstzeiten an den Wochenenden vorerst beibehalten werden. John Vara und einzelne Aushilfspriester sorgen dafür, dass an jedem Wochenende innerhalb des gesamten Pastoralraums mindestens eine Eucharistie gefeiert werden kann. Die Pfarreiseelsorgenden und Diakone werden vermehrt Wortgottesfeiern mit Kommunion gestalten. So wird über alle fünf Pfarreien hinweg ein guter Wechsel an liturgischen Formen möglich sein. Eine engere Zusammenarbeit über die Pfarreigrenzen hinweg ist (nicht nur) im Bereich Liturgie vorgesehen.

Die Werktagsgottesdienste werden in der Anzahl ganz leicht reduziert. Mit den verbleibenden

Werktagsgottesdiensten in den Pfarrkirchen, den Betagtenzentren und Kapellen sowie durch die fremdsprachigen Missionen ist das Angebot allerdings noch immer sehr gut.

Amtseinsetzung

Obwohl David Rüegegger schon jetzt an verschiedenen Themen und Orten mitdenkt und Entscheide fällen muss, wird sein offizieller Arbeitsbeginn als Pastoralraumleiter erst am 1. August sein. Es ist ein guter Brauch in der Kirche, dass Leitungspersonen in einem öffentlichen Gottesdienst von den diözesanen Verantwortlichen offiziell in das Amt eingesetzt werden. Wir hoffen, dass dann auch ein gemütliches Beisammensein nach dem Gottesdienst möglich sein wird.

*Kirchenräte
Emmen und Rothenburg*

Amtseinsetzung David Rüegegger

Die Amtseinsetzung findet am Samstag, 21. August, 17.30 in der Pfarrkirche Gerliswil statt.

Eine gute und intensive Weg-Gemeinschaft geht zu Ende

Das ist die prägende Überschrift zum persönlichen Rundbrief vom scheidenden Pfarrer und Pastoralraumleiter Kurt Schaller, worin er in einem kurzen Rückblick die Freuden und Leiden seines Wirkens in unserer Kirchgemeinde Emmen und im Pastoralraum resümiert.

Auch der Kirchenrat bedauert sehr, dass er zu Ende ist, dieser gemeinsame Weg, und zieht das gleiche Fazit: Die rund neunjährige Weg-Gemeinschaft zusammen mit Kurt Schaller war gut, sie war in vielerlei Hinsicht intensiv und auch herausfordernd.

Dank an Kurt Schaller

Am 1. August 2012 hat Kurt Schaller seine priesterliche Tätigkeit bei uns in Emmen aufgenommen. Zuerst als Gemeindeleiter von St. Mauritius Emmen und St. Maria mit dem bischöflichen Auftrag, die beiden Pfarreien unter einer Leitung zusammenzuführen. Zwei zum Teil recht unterschiedliche Kulturen so zu vereinen, dass beide darin eine Chance und einen Mehrwert erkennen und trotzdem als eigenständige Pfarreien bestehen können, war bestimmt nicht einfach. Aber mit seiner guten, vermittelnden Art hat Kurt es geschafft.

Und heute funktioniert dieses koordinierte Zusammengehen recht gut und viele anfängliche Bedenken haben sich, auch dank der hingebungsvollen Arbeit von Pfarrei-seelsorgerin Gabriela Inäbnit, Diakon Matthias Vomstein sowie der Unterstützung durch die beiden Pfarreiräte weitgehend aufgelöst. Kaum war diese erste Hürde überwunden, stellte Kurt sich der nächsten Herausforderung. Aufgrund der vorzeitigen Demission von Diakon Hans-Peter Vonarburg war er bereit, sowohl die Leitung des noch jungen Pastoralraums zu übernehmen wie auch die Funktion als Leitender Priester weiterzuführen. All das neben seiner Hauptaufgabe als Pfarrer



Rosalba Martello Panno, Parlamentspräsidentin, verabschiedet Kurt Schaller anlässlich der Frühjahrsession. Foto: N. Horat

der beiden Pfarreien Gerliswil und Bruder Klaus, als Mitglied des Kirchenrats, als Präses verschiedener Vereine und Gruppierungen...

Leider müssen wir heute zur Kenntnis nehmen, dass diese Aufgabenfülle und die zunehmende Beanspruchung durch Leitungs- und Führungsaufgaben den Priester und Seelsorger Kurt Schaller immer weiter von seiner ursprünglichen Berufung und Bestimmung entfernt haben.

Trotzdem hat er sich voll und ganz mit seinen Aufgaben, vor allem mit seinen Kerntätigkeiten als Seelsorger und als Verkünder der frohen Botschaft, identifiziert. Letztlich haben die Diskrepanz zwischen den hohen Erwartungen an sich selber und an sein Umfeld sowie die Möglichkeiten der realen Gegebenheiten und immer schwieriger werdenden Begleitumstände im kirchlichen Dienst dazu geführt, dass er entschieden hat, diese breite Verantwortung abzugeben. Wir müssen, wohl oder übel, diese Entscheidung akzeptieren, uns auf die unausweichliche Trennung einstellen und mit Zuversicht und Gottvertrauen die Zukunft anpacken.

Zum Schluss bleibt uns, unserem Pfarrer, Pastoralraumleiter und

Kollegen für seine hingebungsvolle und menschenfreundliche Art, für sein grosses Schaffen und für seine Sorge um Glaube und Kirche von ganzem Herzen DANKE zu sagen. Es waren für die Kirchgemeinde Emmen und den Pastoralraum sehr wichtige und entscheidende Jahre, die Kurt mit seinem segensreichen Wirken mitgestaltet und mitgeprägt hat. Für seine Zukunft wünschen wir ihm alles Gute, gute Gesundheit, für sein Time-out in diesem Sommer nachhaltige Erholung, sodass er in alter Frische und mit Tatkraft seine neue priesterliche Tätigkeit in der Pfarrei Guthirt in Zug am ersten Advent voll Freude und Gottvertrauen anpacken kann.

Abschied Pater Uwe A. Vielhaber

Leider gilt es, uns auch von Pater Uwe zu verabschieden. Obwohl er erst seit September 2018 in unseren Pfarreien St. Mauritius Emmen und St. Maria als Pfarradministrator bzw. Pfarreileiter tätig war, hat er mit seinem wachen Geist, mit seiner äusserst innovativen Art und seiner ansteckenden Begeisterungsfähigkeit die beiden Pfarreien geprägt und viel dafür getan, was die Förderung der Zusammenarbeit und einer lebendigen Gemeinschaft betrifft.

Beredtes Beispiel dafür sind seine geistreichen und inspirierenden Vorträge und Predigten, sein grosses Engagement für die einzigartige Krippenausstellung über die vergangenen Weihnachtstage, sein beharrliches Bitten und Einfordern für die ästhetische Gestaltung der beiden Pfarrkirchen oder für neue und leistungsfähigere Küchengeräte für das Pfarreizentrum St. Maria.

Wir danken Pater Uwe für sein grosses Engagement ganz herzlich und wünschen auch ihm an seinem neuen Wirkungsort in den Pfarreien Sarmenstorf und Bettwil, die zum Pastoralraum Erusbach-Hallwilersee gehören, sowie für all seine zukünftigen Unternehmungen von ganzem Herzen viel Freude, Tatkraft und ebenso Gottes reichen Segen und Beistand!

*Hermann Fries,
Kirchenratspräsident*

Abschiedsgottesdienste Kurt Schaller

St. Maria: Samstag, 24. Juli, 18.00
St. Mauritius Emmen: Sonntag, 25. Juli, 09.45
Bruder Klaus: Bauernhofgottesdienst, Sonntag, 4. Juli, 10.00
Gerliswil: Sonntag, 1. August, 10.00

Adressen

Fachstelle Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 50
fachstelle.ruk@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindeverwaltung

Stefan Stadelmann, Verwalter
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 00
info@kath-emmen.ch

Kirchenrat

Hermann Fries, Präsident
hermann.fries@kath-emmen.ch

Kirchgemeindepapament

Rosalba Martello Panno, Präsidentin
praesidium.kgp@kath-emmen.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Mimmo Basile, Seetalstrasse 16,
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

Beratungsstelle

Sozialberatung Pastoralraum Emmen-Rothenburg

Nicole Hofer, Katharina Studer
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch
Nach telefonischer Voranmeldung sind
Beratungen täglich ausser mittwochs
möglich.

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen
Erscheint vierzehntägig donnerstags
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen,
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate
Redaktion Pastoralraumseiten: Ursula Hüsler
Redaktion allgemeiner Teil: Nadja Horat
Telefon 041 552 60 00,
nadja.horat@kath-emmen.ch
Druck und Versand: UD Medien,
Maihofstrasse 76, 6006 Luzern,
www.ud-medien.ch

Gottesdienste

Freitag, 2. Juli

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 3. Juli

15.00 SM Vietnamesen
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 4. Juli

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 BK BH Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.00 BK Eritreer

Dienstag, 6. Juli

09.15 SM Eucharistie
09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 7. Juli

09.00 SB Wort und Kommunion
09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 8. Juli

09.15 EM Wort und Kommunion

Freitag, 9. Juli

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 10. Juli

17.00 BK Wort und Kommunion
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 11. Juli

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.30 GE Eucharistie (MKSH)

Dienstag, 13. Juli

09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 14. Juli

09.15 BK Wort und Kommunion
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 15. Juli

09.15 EM Eucharistie
18.00 SB BW Eucharistie

Freitag, 16. Juli

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 17. Juli

17.30 GE Eucharistie
18.00 SM Wort und Kommunion
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 18. Juli

09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 BK Eucharistie
10.00 SB Wort und Kommunion

Dienstag, 20. Juli

09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 21. Juli

09.00 SB Wort und Kommunion
09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 22. Juli

09.15 EM Wort und Kommunion

Freitag, 23. Juli

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 24. Juli

17.00 BK Eucharistie
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 25. Juli

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Wort und Kommunion

Dienstag, 27. Juli

09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 28. Juli

09.15 GE Eucharistie
09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

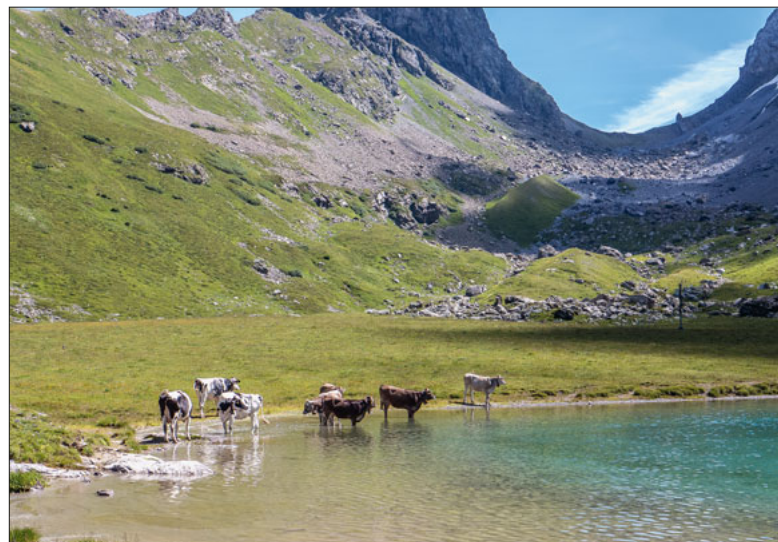
Donnerstag, 29. Juli

09.15 EM Eucharistie
18.00 SB BW Wort und Kommunion

Kürzel

| | |
|-------|--------------------------------|
| EM | Emmen St. Mauritius |
| SM | St. Maria |
| GE | Gerliswil |
| GE SW | Schooswaldkapelle |
| BK | Bruder Klaus |
| BK BH | Bauernhof Innerrain |
| SB | Rothenburg St. Barbara |
| SB BW | Kirche Bertiswil |
| MCLI | Italienischsprachige Mission |
| MCPL | Portugiesischsprachige Mission |
| MKSH | Albanischsprachige Mission |

Da Bund und Kantone ihre Verordnungen betreffend Corona-Schutzmassnahmen jeweils kurzfristig in Kraft setzen, ist das Pfarreiblatt in Bezug auf Anlässe nicht immer auf dem neuesten Stand. Die aktuellsten Informationen finden Sie in unseren Anschlagkästen, auf den Info-Tafeln vor den Pfarrkirchen oder auf unserer Webseite unter www.kath.emmen-rothenburg.ch.



Kühe am Seewlisse im Kanton Uri. Foto: D. Thali

In sämtlichen Gottesdiensten gilt Maskenpflicht (ab 12 Jahren). Zudem muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Benutzen Sie die bezeichnete Eingangstüre und desinfizieren Sie Ihre Hände. Danke für Ihr Mittragen!

Schlusspunkt

Durst macht aus Wasser Wein.

Spruchwort